## TOP-Forschungsprojekte 2022

## WIR! - Gipsrecycling - Abbinderegler

TP 1: Aufbereitung, Materialcharakterisierung und Rezepturentwicklung

Professur: Werkstoffe des Bauens

Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig

F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde

Fakultät Bauingenieurwesen

Laufzeit: 1. September 2022 bis 31. August 2025

Drittmittelgeber: BMBF

Fördersumme: 437.642,69 Euro

## Beschreibung:

Das Ziel des Verbundprojekts besteht in der Untersuchung der Anwendbarkeit vier unterschiedlicher Arten von Gips- und Anhydritreststoffen bzw. bisher ungenutzter Calciumsulfatquellen in der Zementindustrie. So sollen natürliche Ressourcen geschont und wegfallender REA-Gips substituiert werden. Am Verbundprojekt sind drei Partner aus Industrie und Forschung beteiligt. Das Projekt wird durch die Bauhaus-Universität Weimar koordiniert. Im Rahmen des Projekts sollen aus dem Abbruch aufbereitete RC-Gipse, Haldenmaterialien (Schnittstelle zum Projekt TreSorGips), Phosphorgips aus der Klärschlammverbrennung sowie aus Gips und Anhydrit bestehendes Übergangsgestein aus dem Naturgipsabbau untersucht werden. Die Materialien sollen als Abbinderegler in Standardzementen genutzt werden können. Darüber hinaus sollen die zu untersuchenden Reststoffe als Rohstoffkomponente in Calcium-Sulfoaluminat-Zementen (CSAC) sowie als Hauptbestandteil in Sulfathüttenzementen (SHZ) und Gips-Zement-Puzzolanen (GZP) verwendet werden können.

Weitere Informationen: F. A. Finger-Institut für Baustoffkunde